



GEMEINDE BÜTGENBACH

ANTRAG ZUM ERHALT EINER SANIERUNGSPRÄMIE

(Fassung nach Artikel 2 § 3 der vom Gemeinderat am 28. Januar 2021 beschlossenen Regelung)

Gemeinde Bütgenbach

zu Händen des Gemeindegremiums

Zum Brand 40

4750 BÜTGENBACH

Eingangsdatum:	Antrag Nr. /20...
Empfangsbestätigung:	

Teil 1: Angaben zum Antragsteller

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____

Tel.: _____ Email: _____

Fügen Sie bitte gegebenenfalls in der Anlage eine Liste der Personen bei, die ebenfalls ein Eigentums- oder Nutzungsrecht haben.

(Eventuell: nur dann auszufüllen, wenn eine Person den Antrag im Namen von mehreren stellt)

Ich Unterzeichnende(r) sage mich stark für alle anderen natürlichen/juristischen Personen, die ein dingliches Recht auf die in Teil 2 erwähnte Immobilie haben, und erkläre, alle eventuellen Forderungen dieser Personen zu übernehmen.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Teil 2: Angaben zur Immobilie

- Wohngebäude
- andere Gebäude(teile)
- Wohnhaus und andere Gebäude(teile) (Scheune, Stall, ...)

Adresse der Immobilie:

Teil 3: Erklärung

Der/die in Teil 1 erwähnte/n Unterzeichnende/n

1. erklärt/erklären auf Ehre und Gewissen, die Bestimmungen der durch den Gemeinderat am 28. Januar 2021 beschlossenen Regelung zur Gewährung von Sanierungsprämien für Altbauten zur Kenntnis genommen zu haben und diese zu beachten;
2. erklärt/erklären, auf die in Teil 2 angegebene Immobilie ein dingliches Recht zu haben
 - o Eigentum
 - o Miteigentum
 - o Nießbrauch
 - o mittelbarer Besitz
 - o ...
3. fügt/fügen die Bescheinigung des Einregistrierungsamts bei, welche am Tag des Einreichens des Antrags höchstens zwei Monate alt ist;
4. fügt/fügen einen Nachweis bei, der die erste Bewohnung bzw. die erste Benutzung belegt;
5. beantragt/beantragen eine Sanierungsprämie für die in Teil 4 beschriebenen Arbeiten bzw. Anschaffungen;
6. fügt/fügen dem Antrag einen detaillierten Fotobericht bei, welcher nicht älter als ein Monat ist und sowohl die Außenansichten der betroffenen Immobilie als auch die Innenräume, die von den Sanierungsarbeiten betroffen sind, von allen Seiten zeigt;
7. fügt/fügen einen Plan oder eine Skizze des Gebäudes und der einzelnen Etagen bei, auf dem/der die beabsichtigten Arbeiten lokalisiert werden;
8. erklärt/erklären, bei diesen Arbeiten/Anschaffungen nach Möglichkeit den Bedürfnissen von Menschen mit eingeschränkter Mobilität Rechnung zu tragen.

Der/die Antragsteller verpflichtet/verpflichten sich, sämtliche von der Gemeindeverwaltung angeforderten Unterlagen innerhalb einer Frist von 15 Tagen ab der ersten schriftlichen Anfrage einzureichen.

Datum:	Unterschrift des Antragstellers:
--------	----------------------------------

Teil 4: Beschreibung der Arbeiten zur Schaffung bzw. Verbesserung von Wohnraum und Aufstellung der beigefügten Unterlagen

Beschreibung der Arbeiten (eventuell auf einem Zusatzblatt) an der in Teil 2 erwähnten Immobilie

- o Verbesserung
- o Umbau
- o beides

Genauere Beschreibung der vorgesehenen Arbeiten bzw. Anschaffungen, belegt durch detaillierte Kostenvoranschläge (mittels Auflistung des Materials, der Arbeitsleistungen und Mengen) von Unternehmen in Höhe von mindestens 10.000 Euro (ausschließlich MwSt.) bzw. bei einem Antrag auf Ergänzung in Höhe von mindestens 5.000 Euro (ausschließlich MwSt.):